Haus, Stube, Kammer, Flur, Dach, Treppe, Thür, Hof, Stall, Scheune, Küche, Heerd, Schrank, Garten, Weg, Beet, Hecke, Thor, Baum, Blume, Kraut, Laube, Feld, Acker, Wiese, Weide, Flur, Berg, Thal, Bach, Wald, Eiche, Buche, Birke, Moos, Dorf, Stadt, Kirche, Straße, Platz, Pumpe, Rinne.

2. Das Haar — die Haare.

Der Kopf, das Auge, das Ohr, die Nase, die Zunge, der Zahn, die Lippe, der Hals, der Arm, die Hand, der Finger, der Nagel, das Bein, der Fuß, die Zehe, die Hüfte, der Knochen, das Gelenk, die Ader, die Lunge.

---

33. Uebung im Satzlesen.

1. Gott ist ein Geist. Die Menschen sind Geschöpfe. Das Wasser ist eine Flüssigkeit. Das Silber ist ein Metall. David war ein König.

Was ist der Baum? Was ist der Schwan? Was ist der Bach? Was ist das Gold? Was ist der Fisch? Was ist jedes Thier?

Die Nelke ist eine Blume. Die Rose ist auch eine Blume. Rosen und Nelken sind Blumen. Birken und Buchen sind Bäume. Fische und Vögel sind Thiere. Gold und Silber sind Metalle.

2. Die Schlangen sind klug, die Gänse sind dumm; die Vögel sind bunt, die Fische sind stumm; der Esel ist langsam, der Hase ist schnell; die Nächte sind dunkel, die Tage sind hell; die Kohle ist schwarz, die Kreide ist weiß; das Wasser ist kalt, das Feuer

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202001200913-0